



Focus

Wire- oder -less? Klug kombiniert in die Zukunft

Wie sieht die ideale Netzwerklösung der Zukunft aus? Wire oder -less: Ist das die zentrale Frage in einer derzeit recht kontrovers geführten Diskussion um Wireless LAN nach IEEE802.11?

Fest steht: Der „Preis der Freiheit“ ist für Unternehmen derzeit (noch) sehr hoch – nicht nur mit Blick auf die Investitionskosten. So zeigt eine aktuelle Studie des renommierten Beratungsunternehmens Ernst & Young gravierende Sicherheitslücken in den bestehenden Konzepten von drahtlosen Netzwerken in deutschen Firmen auf und weist auf die damit verbundenen hohen Sicherheitskosten hin. Entsprechend alarmierend fragt der Titel der Studie: „Wireless LAN – Ein Paradies für Hacker?“.

Die derzeit bestehenden Sicherheitsmängel bei einer funkbasierten Datenübertragung sind demnach erheblich. Dennoch kann man – ohne auf Details der Studie einzugehen – wohl annehmen, dass sich diese Schwachstellen mittelfristig beheben lassen.

Mit Blick auf eine langfristige Investitionsperspektive erscheint daher die Frage entscheidender, welche weiteren nutzerbezogenen Aspekte in einem sinnvollen Netzwerkkonzept in Zukunft zu berücksichtigen sind. Auch hierzu liefert die Studie von Ernst & Young interessante Hinweise. Ihr zufolge lässt sich kein direkter „business need“ für den Einsatz von WLAN in Unternehmen ausmachen. Momentan ausschlaggebend sei vielmehr der Wunsch, bestehende technische Möglichkeiten auszuerschöpfen und mehr Mobilität zu erlangen.

Natürlich werden mit WLAN architektonisch anspruchsvolle Installationen möglich, wie uns die Werbung bildreich vor Augen führt. Vor allem die Kommunikation über Hotspots, also Netzknoten in öffentlichen Gebäuden wie Flughäfen oder Bahnhöfen, ist ohne WLAN undenkbar. Aber bei Letzterem handelt es sich nicht um ein LAN, sondern um die Nutzung eines öffentlichen Netzes.

Anders sieht es heute – und auch künftig – in einer typischen Büroumgebung aus, in

der üblicherweise ein LAN betrieben wird. Hier bedeutet eine kabelbasierte Netzanbindung keine wirkliche räumliche Einschränkung für die Nutzer und auch die Installation einer Verkabelung gilt als gut zu lösende Aufgabe.

Selbst unter Kostenaspekten bietet ein WLAN gegenüber einer Verkabelung mittelfristig keine Vorteile: Denn – wie bekannt – entstehen 90 Prozent der LAN-Kosten durch aktive Systeme, die auch bei einer Datenübertragung via Funk benötigt werden; sie werden durch die zusätzliche Elektronik für die Funkanbindung sogar noch zunehmen.

Dies gilt insbesondere für größere Netzwerke – ein Aspekt, auf den auch Ernst & Young hinweisen. Kostenfaktoren – so ihre Studie – sind neben der Zahl der Nutzer das Datenvolumen und die Infrastruktur wie zum Beispiel das Material der Wände und ihr Einfluss auf Funkwellen. „Für Firmen“, so ihr Fazit, „sind Kostenersparnisse also nur unter besonderen Rahmenbedingungen zu erwarten.“

Im klassischen LAN und vor allem auch im Industrieumfeld bietet das Kabel neben dem derzeitigen Sicherheitsvorsprung ein Bündel weiterer Vorteile.

Dazu zählen im Einzelnen:

- ▶ **Deutlich höhere Zuverlässigkeit bei niedrigstem Instandhaltungsaufwand.**
- ▶ **Eine wesentliche größere Bandbreite bzw. Kanalkapazität.**
- ▶ **Die Fähigkeit, auch andere Dienste als Ethernet zu transportieren.**
- ▶ **100 Prozent Integrität auch ohne kostspielige Sicherheitslösungen.**

Unsere Prognose: Ungeachtet der kurzen Phase einer „Lust am Neuen“ wird sich in der Masse der Anwendungen und auf lange Sicht eine sinnvolle Koexistenz beider Lösungen etablieren: WLAN überall dort, wo Mobilität gewünscht wird, wie in Konferenzräumen oder in beweglichen Industrieprozessen, und Kabel-LAN bei der Breite der bisherigen Anwendungen – also dort, wo auch künftig Sicherheit, Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Kosten entscheidend sind. Weitere Informationen erhalten Sie von Carsten Fehr, Tel. (02 21) 677-39 26, E-mail: carsten.fehr@drakamc.de



Draka Comteq

Unternehmen und Märkte**ANGA Cable Köln vom 3. – 5. Juni 2003**

Roger Henze, Produktmanager für Basynet, betreut seit Neuestem

in gleicher Funktion auch unsere CATV-Kabel-Kunden. Gemeinsam mit Kollegen präsentiert er Ihnen unsere CATV-Kabel der Baureihe Coax sowie unser Multimedia-Verkabelungssystem Basynet anlässlich der ANGA Cable in Köln vom 3. bis 5. Juni auf dem Messestand von Draka Comteq in Halle 13.1, Stand G 16. Sollte es mit dem Messebesuch nicht klappen – kein Problem. Ein umfassendes Informationspaket schicken wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

Bitte wenden Sie sich an Roger Henze, E-Mail: roger.henze@drakamc.de oder telefonisch unter der Rufnummer 02 21/6 77-23 03.

Produkt-News

UC600T SS 23/1: Spezielle Mantelkonstruktion für schnellere Installation

Unser erstes Triplex-Kabel der Baureihe UC von Draka Multimedia Cable UC600T SS23/1 überzeugt gleich durch mehrere Vorteile in der Praxis: Drei parallel laufende Elemente, die durch zwei Trennstege verbunden sind, ermöglichen eine schnellere Installation. In der Praxis bewährt hat sich seine spezielle Mantelkonstruktion, die sich sowohl zum Einziehen in ebener als auch in gebündelter Kabelanordnung hervorragend eignet. Weitere Informationen erhalten Sie von Carsten Fehr per E-Mail: carsten.fehr@drakamc.de oder unter der Telefonnummer 02 21/6 77-39 26.

Aktuell

Neue Produkt-CD: um Telekom-Produkte erweitert

Frisch gepresst liegt der neue Produktkatalog auf CD-Rom, Version 05/2003 vor. Die Übersicht umfasst neben den kompletten Informationen über Produkte von Draka Multimedia Cable erstmals alle Unternehmens- und Produktinformationen von Draka Telekom, Berlin. Sichern Sie sich am besten gleich ein aktuelles Exemplar der Produkt-CD bei Stephan von Naguschewski.

Sie erreichen ihn per E-Mail: stephan.naguschewski@drakamc.de oder unter der

Telefonnummer 02 21/6 77-35 51. Selbstverständlich stehen Ihnen aktuelle Informationen zu allen Produkten auf unseren Internetseiten unter www.drakacomteq.de auch online zur Verfügung.

Partner-Service

Draka Comteq forciert Werbung in Fachpresse

Mit einer im Februar gestarteten neuen Anzeigenkampagne forciert Draka MC seinen öffentlichkeitswirksamen Auftritt in der Fachpresse. Geschaltet werden die Anzeigen in den Zeitschriften LANline, Datacom, NTZ und FKT und erstmals in der funkschau. Die insgesamt sechs Motive informieren über die verschiedenen Schwerpunkte unserer Produkt- und Leistungspalette – von hochwertigen Multimedia-Kabeln über einzelne Stars wie das UC2000 mit MaxCap OM3 Glasfaser bis hin zu Komplettlösungen wie Breitbandkommunikationsnetze und Basynet. Zu Letzterem wird begleitend dazu die Öffentlichkeitsarbeit durch PR-Maßnahmen verstärkt.

Weitere Informationen zu unserer neuen Anzeigenkampagne können Sie bei Stephan von Naguschewski anfordern. Sie erreichen ihn per E-Mail: stephan.naguschewski@drakamc.de oder unter der Telefonnummer 02 21/6 77-35 51.

Persönlich

Regina Kaufmann: Die „Neue“ im Sekretariat von Draka MC
Organisatorischer Mittelpunkt im Netzwerk von Draka MC ist seit September 2002 Regina Kaufmann. In ihre jetzige Aufgabe bringt sie die Erfahrung von 15 Jahren als Vorstandsekretärin in einem internationalen Dienstleistungsunternehmen ein. Organisieren, Termine koordinieren und Anlaufstelle bei allen Fragen zu sein – das gehört für sie zum normalen Tagesgeschäft. Hinzu kommen kleinere Wunder sowie die Fähigkeit, Unmögliches möglich zu machen. Den nötigen Schwung für diese vielfältigen Herausforderungen verschafft sich Regina Kaufmann in ihrer Freizeit beim Tanzen. Ruhe und Entspannung bieten ihr Lektüre über das Mittelalter sowie ihre kleine Zucht verschiedener Sittich- und Papageienarten. Sie erreichen Regina Kaufmann per E-Mail: regina.kaufmann@drakamc.de oder unter der Telefonnummer 02 21/6 77-22 33.



Impressum
MC-Line
Informationen
für Kunden der
Draka Multimedia Cable

Herausgeber:
Draka Multimedia Cable
Ein Draka Comteq-
Unternehmen

Piccoloministraße 2
51063 Köln
Telefon (02 21) 677-0
Fax (02 21) 677-38 90
www.drakacomteq.de

Verantwortlich:

Bernd Schwertheim, Draka MC
Redaktion:

Stephan von Naguschewski, Draka MC
Dr. Roswitha Theis, Siegen
Gestaltung: Liesel Döring, Hamburg

MC-Line erscheint dreimal jährlich.
Themenvorschläge und Anregungen
sind willkommen.

Your partner in quality cable solutions

Draka Multimedia Cable